

Stadtverwaltung Mainz
Hauptamt/Ortsverwaltung
Postfach 1820
55028 Mainz

09.09.2022

Gemeinsamer Antrag CDU, SPD, FDP, Bündnis90/DieGrünen
Sport und Kulturhalle Mainz-Drais

Ab April d. J. wurde die Draiser Sport und Kulturhalle für die Unterbringung von Flüchtlingen benutzt. Seit dieser Zeit können keine sportlichen Aktivitäten seitens der TSG Drais angeboten werden. Ebenso ist kein Schulsport für die Draiser Grundschüler möglich. Wir haben bereits mehrmals in den Ortsbeiträtssitzungen beantragt, dass auch andere Sporthallen in Mainz und Vororten dafür angeboten werden könnten, sozusagen im rotierenden System. Dies war bis jetzt nicht der Fall. Für die TSG ist das nicht mehr tragbar, da einige Sportler schon den Verein verlassen haben und auch Austritte angekündigt sind.

Da es sich auch um eine Kulturhalle handelt sind alle Draiser Vereine davon betroffen, so z.B. der Männer-Gesang-Verein, der sein 150jähriges Jubiläum in diesem Jahr nicht feiern konnte. Der Draiser Carneval Club ist ebenfalls davon betroffen bezüglich der Fastnachtsveranstaltungen. Insoweit fehlt es insbesondere an Planungssicherheit.

Dies kann nicht länger hingenommen werden.

Seit einigen Tagen sind keine Flüchtlinge mehr in Drais. Allerdings ist die Halle nicht freigegeben worden, um sie wieder für sportliche Aktivitäten anzubieten.

Wir beantragen daher, dass die Verwaltung uns unmittelbar mitteilt wie lange die Halle noch belegt ist bzw. als Ausweichmöglichkeit vorgehalten wird.

gez. Erika Best gez. Dr. Matthias Dietz-Lenssen gez. Dr. Jürgen Witt gez. Tobias Wittig